

Presseinformation

1. März 2007

Neues Seminarprogramm der „umweltberatung“ Niederösterreich Breites Bildungsangebot in ökologischen Fragen

Das neue Seminarprogramm der „umweltberatung“ Niederösterreich für das Frühjahr und den Sommer 2007 ist ab sofort kostenlos erhältlich. Der rund 60 Seiten starke Katalog soll unter dem Motto „Vom Wissen zum Handeln“ in den Fachbereichen Bauen/Wohnen, Chemie im Haushalt/Reinigung, Garten, Ernährung, Klimaschutz/Bodenbündnis, Wasser u. a. Lust auf „Öko-Bildung“ machen. Die Angebotspalette zur Weiterbildung reicht von „Marienkäfer, Amsel, Regenwurm & Co“ über „Köstliche Marillen aus dem eigenen Garten“ bis zu „Obstbaumschnitt“ und „Bauen mit der Sonne – der Weg zum Öko-Solarhaus“. Exkursionen führen zum ersten Passivhaus-Dorf Europas, in Praxisseminaren werden Gärten in wahre Naturparadiese verwandelt, Fachkräfte werden im Hinblick auf ökologische Reinigung geschult, in Vorträgen werden Strategien zur Vermeidung gefährlicher Umweltgifte im Alltag erklärt oder Anleitungen für das eigene Schmetterlingsparadies gegeben.

Seit mittlerweile 20 Jahren gibt „die umweltberatung“ Niederösterreich Tipps für aktiven Umweltschutz und mehr Lebensqualität. Im Jahr 1986 wurden die ersten zwei Beratungsstellen in Amstetten und Zwettl eröffnet, um Interessierten professionelle Informationen zum aktiven Umweltschutz zu geben. Heute arbeiten über 120 Mitarbeiter in Niederösterreich, Wien, Oberösterreich und Kärnten bei der „umweltberatung“, veranstalten Seminare und Exkursionen, messen die Wasserqualität in Brunnen oder beraten zu energiesparendem Bauen und gesunder Ernährung.

Nähere Informationen und Bestellung: „die umweltberatung“ Niederösterreich, Telefon 02742/718 29, www.umweltberatung.at.